Anmerkungen zu Regel-Bedarf 2022 mündliche Verhandlungen des BSG am 02.12.2025

von Rüdiger Böker

„War die Höhe des Arbeitslosengeldes II 2022 verfassungsgemäß?

Hierüber beabsichtigt der 7. Senat des Bundessozialgerichts am 2. Dezember 2025 in drei Verfahren zu entscheiden (Aktenzeichen B 7 AS 20/24 R, B 7 AS 30/24 R und B 7 AS 6/25 R).“
https://www.bsg.bund.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2025/2025_24.html

Statistische Daten zu Prüfung des Sachverhalts stehen nur begrenzt öffentlich zur Verfügung.

Aus den bereits vom zuständigen Gesetzgeber / Verordnungsgeber veröffentlichen Daten ergibt sich für das Jahr 2022 eine **Unter-Deckung des Existenz-Minimums in Höhe von EUR 17 bis EUR 66 pro Monat**:

Zeitraum	Daten-Quelle	Veränderungs-Index	**Kaufkraft-Erhalt EVS 2018**	zugebilligter Regel-Bedarf	**Unter-Deckung Existenz-Minimum pro Monat in EUR**	Relevanz in Monaten	**Summe Unter-Deckung Existenz-Minimum Periode in EUR**
EVS 2018	Bundestag Ausschussdrucksache 19(11)830		**434,96**	416	**19**	12	**228**
2020	Bundestag Ausschussdrucksache 19(11)830	2,3 %	**444,96**	432	**13**	12	**156**
07/21-12/21	BR-Drs. 454/23	104,75	**466,10**	446	**20**	6	**120**
01/22-06/22	BR-Drs. 454/23	104,75	**466,10**	449	**17**	3	**51**
04/22-06/22	BR-Drs. 454/23	108,65	**483,45**	449	**34**	3	**102**
07/22-12/22	BR-Drs. 454/23	115,82	**515,35**	449	**66**	6	**396**
01/23-06/23	BR-Drs. 454/23	115,82	**515,35**	502	**13**	3	**39**
04/23-06/23	BR-Drs. 454/23	119,41	**531,33**	502	**29**	3	**87**

Daten-Quelle: siehe Spalte „Daten-Quelle“, eigene Berechnungen

Die **Unter-Deckung des Existenz-Minimums summiert** sich somit für das **Kalenderjahr 2022** auf (EUR 51 + EUR 102 + EUR 396 =) **EUR 549**.

Lesehilfe:

Mit Daten der **EVS 2018** hat der Gesetzgeber das **Existenz-Minimum für das Kalenderjahr 2018** auf den Wert von **EUR 434,96** monatlich (siehe Spalte „Kaufkraft-Erhalt EVS 2018“) bestimmt, siehe Deutscher Bundestag Ausschussdrucksache 19(11)830 (siehe Spalte „Daten-Quelle“) und BGBl 2020 I Seite 2855.

https://harald-thome.de/files/pdf/redakteur/
Harald_2020/19_11_830_AEA_Koa_Regelbedarfe_SGB_AsylbLG.pdf
http://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?
startbk=Bundesanzeiger_BGBl&jumpTo=bgbl120s2855.pdf

Tatsächlich erhielten Leistungsbezieher im Kalenderjahr 2018 jedoch lediglich monatlich EUR 416 (siehe Spalte „zugebilligter Regel-Bedarf“), siehe BGBl 2017 I Seite 3767, was zu einer **Unter-Deckung des Existenz-Minimums** in Höhe von (EUR 434,96 gerundet zu EUR 435 minus EUR 416 =) **EUR 19 pro Monat** führte (siehe Spalte „Unter-Deckung Existenz-Minimum pro Monat in EUR“).

Da diese Unter-Deckung das ganze Jahr (12 Monate) anhielt (siehe Spalte „Relevanz in Monaten“), ergibt sich für das Kalenderjahr 2018 ein Jahres-Fehl-Betrag in Höhe von **EUR 228** (siehe Spalte „Summe Unter-Deckung Existenz-Minimum Periode in EUR“).

Ausweislich Bundestag Ausschussdrucksache 19(11)830 Seite 15 betrug die Veränderungsrate des regel-bedarfs-relevanten Preisindexes von Kalenderjahr 2018 bis Juni 2020 **2,3 %** (siehe Zeile „2020“, Spalte „Veränderungs-Index“), somit wären anstatt der EUR 434,96 im Jahr 2018 im Jahr 2020 2,3 % höhere Beträge notwendig, um denselben Warenkorb der EVS 2018 kaufen zu können, somit **EUR 444,96** (siehe Zeile „2020“, Spalte „Kaufkraft-Erhalt EVS 2018“).

Ausweislich BGBl 2019 I Seite 1452 wurden jedoch im Kalenderjahr 2020 lediglich EUR 432 pro Monat gewährt, somit **EUR 13 pro Monat** zu wenig, im Kalenderjahr 2020 somit **EUR 156** zu wenig.

Für die Folgejahre wird in den Bundes-Rats-Drucksachen (BR-Drs.) mit den Fortschreibungen des Regel-Bedarfs ein Preis-Index bezogen auf das Basis-Jahr 2020 (Index = 100, somit hier **EUR 444,96**) angegeben, um die Preis-Steigerung der regel-bedarfs-relevanten Produkte zu beziffern.

> „Der Ausgangswert des Preisindex für den Zwölfmonatszeitraum Juli 2021 bis Juni 2022 liegt bei 104,75. Der Durchschnitt innerhalb des Zeitraums Juli 2022 bis Juni 2023 beträgt nach Angaben des Statistischen Bundesamtes 115,82.“
> BR-Drucksache 454/23 Seite 10
> https://dserver.bundestag.de/brd/2023/0454-23.pdf

Juli 2021 bis Juni 2022 104,75 = **EUR 466,10** Juli 2022 bis Juni 2023 115,82 = **EUR 515,35**

> „Der Wert des durchschnittlichen Preisindex für den Dreimonatszeitraum April 2022 bis Juni 2022 beträgt nach Angaben des Statistischen Bundesamtes 108,65. Der Wert des durchschnittlichen Preisindex für den Dreimonatszeitraum April 2023 bis Juni 2023 beträgt nach Angaben des Statistischen Bundesamtes 119,41.“
> BR-Drucksache 454/23 Seite 11
> https://dserver.bundestag.de/brd/2023/0454-23.pdf

April 2022 bis Juni 2022 108,65 = **EUR 483,45** April 2023 bis Juni 2023 119,41 = **EUR 531,33**

Da sich der jeweils zugebilligte Regel-Bedarf nur zum Januar eines Jahres ändert, ergeben sich daraus unterschiedliche Höhen bei der Unter-Deckung des Existenz-Minimums.

Sofern neben Daten für den Zeitraum Juli eines Jahres bis Juni des Folgejahres (12-Monats-Werte) auch Daten für den Zeitraum April bis Juni (Quartals-Werte) vorliegen, verdrängen diese für ihren Zeitraum die 12-Monats-Werte, siehe „Relevanz in Monaten“ = „3“.

Im Zeitram Juli 2021 bis Dezember 2021 betrug die Unter-Deckung des Existenz-Minimums jeweils **EUR 20** für jeden dieser sechs Monate = EUR 120 für dieses Halbjahr.

Im Zeitraum Januar 2022 bis März 2022 betrug die Unter-Deckung des Existenz-Minimums jeweils **EUR 17** für jeden dieser drei Monate = EUR 51 für dieses Quartal.

Im Zeitraum April 2022 bis Juni 2022 betrug die Unter-Deckung des Existenz-Minimums jeweils **EUR 34** für jeden dieser drei Monate = EUR 102 für dieses Quartal.

Im Zeitram Juli 2022 bis Dezember 2022 betrug die Unter-Deckung des Existenz-Minimums jeweils **EUR 66** für jeden dieser sechs Monate = EUR 396 für dieses Halbjahr.

Im Zeitraum Januar 2023 bis März 2023 betrug die Unter-Deckung des Existenz-Minimums jeweils **EUR 13** für jeden dieser drei Monate = EUR 39 für dieses Quartal.

Im Zeitraum April 2023 bis Juni 2023 betrug die Unter-Deckung des Existenz-Minimums jeweils **EUR 29** für jeden dieser drei Monate = EUR 87 für dieses Quartal.